

Schachfreunde Lieme II - Königsspringer Wewelsburg 5,5 : 2,5

## Sieg zum Auftakt

Lemgo. Leicht ersatzgeschwächt musste die zweite Mannschaft der Schachfreunde Lieme ihr erstes Heimspiel im Gemeindehaus gegen die Königsspringer aus Wewelsburg bestreiten.



Andreas Becker gelang ein erfolgreiches Comeback in der Verbandsklasse

Frank Himpenmacher kam schnell ins Hintertreffen, scheute ein Qualitätsopfer und konnte dann noch glücklich ein Remis verbuchen. Der zweite Ergänzungsspieler Hans Helmut Rieth konnte den Mehrbauern des Gegners nie richtig kompensieren; profitierte dann aber von einem zweizügigen Turmeinsteller und verließ als Sieger das Brett. Herbert Wangert überzeugte durch genaues Spiel und schaffte ein gutes Remis zum 2:1.

Am zweiten Brett hatte Henning Meyer nach Vorteilen im Mittelspiel einen Bauern weniger und war deshalb froh einen halben Punkt zur ergattern. Udo Hötger bot am Spitzenbrett einem der besten

Verbandsklassenspieler lange Zeit Paroli, geriet dann aber doch ins Hintertreffen zum 2,5:2,5.

Rüdiger Wittke hatte nach etwas unregelmäßiger Eröffnung seines Gegners und Figurenverlust wohl keine Chance mehr. Sein Gegner ließ ihn jedoch durch die Damenfesselung wieder ins Spiel kommen und im Endspiel reichte ein Qualitätsvorsprung zum absolut glücklichen Sieg für die Schachfreunde. Andreas Becker, eroberte einen schwachen Bauern im Zentrum, und als der Gegner dann die verkehrte Abwicklung wählte, war der ganze Punkt perfekt. Den Schlusstrich setzte Wilfried Köhler, der seinen Gegner durch ein Figurenopfer überraschte. Als sich der Pulverdampf verzogen hatte, blieben Wilfried zwei Mehrbauern, die locker zum Sieg reichten. Am Ende ein etwas zu hoch ausgefallener 5,5 : 2,5 Auftaktsieg.